

JULIANE MECKERT

Jahrgang: 1982
Größe: 1,75 feminin
Haarfarbe: rot-blond
Augenfarbe: blau-grün
Nationalität: deutsch
Sprachen: Englisch fließend
Französisch
Heimatsdialekt: Sächsisch
Sport: Akrobatik, Fechten, Capoeira, Thai Chi
Instrumente: Trompete, Gitarre, Blockflöten
Gesang: Sopran, Alt
Tanz: Tango, Standard, Modern
Führerschein: Klasse B
Besonderes: Mitglied der Band „Schwarze Risse“



Wohnmöglichkeiten in Berlin, Leipzig und Dortmund

Ausbildung

2005 „Magistra der Künste“
2004 ZBF, München Abschluss „Anerkennung der Bühnenreife“
2001–2005 Schauspielstudium am Mozarteum in Salzburg
2000–2001 Studium für Klassische Kultur und Geschichte an der Universität Leipzig
2000 Abitur, ev. Schulzentrum Leipzig

Film

2016	Nichts ist erledigt	Regie: Hanna Bergfors, Kornelia Kugler
2014	Performance,	Regie: Hanna Bergfors, Kornelia Kugler
2011	Ph(r)assen der Dressur – Heilsversprechungen	Regie: wilde pferde
2007	Sleeping Beauty Awake	Regie: Hendrik Fritzsche
2006	Always straight ahead	Regie: Dagmar Albert
	Heute Abend keine Disko	Regie: Juliane Mänz
2005	Die deutsche Sau,	Regie: Hendrik Fritzsche
	bleibt Wort	Regie: Marlen Pelny

Theater

- 2015 **Der Cub der wilden Pferde ruft zur 1. Vollversammlung :**
Für die Enteignung der Privatsphäre! Gegen die Privatisierung der Intimität!
Zentralwerk, Dresden, partizipative Performance, Mai, Juni
- 2014 **Morgen, komme ich Mama**, nach „Eine einzelne Frau“ von Franca Rame u. Dario Fo
Regie: Dmytri Borisov, Vorstellungen, Berlin, Leipzig, Februar, März
- 2013 **Mama, komme ich Mama**, nach „Eine einzelne Frau“ von Franca Rame u. Dario Fo
Regie: Dmytri Borisov, August, Premiere: 27.8.
Odysee Klima- Klimaparcours, Stadttheater Bremerhaven, künstlerische MitarbeiterIn für Diana Wesser (Regie und Konzeption), Bremerhaven
Herrschaft, (Shakespeares Texte) Akademie für Darstellende Kunst Ludwigsburg
Schauspiel, Laboratorium mit Regiestudenten, Ludwigsburg, Januar, Februar
- 2012 **phRasen der dressur – Heilsversprechungen II**, Künstlerkollektiv: Wilde Pferde;
Aufführungen: Sophiensäle Berlin, Begehungen no 9 > Chemnitz, Wabe > Berlin,
Friedrichstadtzentral > Dresden
- 2011 **phRasen der dressur – Heilsversprechungen II**, Künstlerkollektiv: Wilde Pferde;
Der Ozeanflug, von Berthold Brecht R: Fritzsche, Fahrende Straßenbahn, Dresden,
phRasen der dressur – Heilsversprechungen I, Festspielhaus Hellerau, Dresden
Künstlerkollektiv: Wilde Pferde;
phRasen der dressur - Eine Herde findet ihren Weg, Künstlerkollektiv: Wilde Pferde;
Sophiensäle, Berlin, Februar > Publikumspreis
- 2010 **phRasen der dressur - Eine Herde findet ihren Weg**, Choreographie: Miriam Welk,
- 2008 **Dessen Sprache Du nicht verstehst - 3305 Seiten in 11 Tagen und 11 Nächten**
von Marianne Fritz, Fritzpunkt-Stadttheater Wien, Steyrischer Herbst Graz
- 2007 – 2009 **internil - Theaterverein zur Untersuchung sozialer Komposition**,
Projektreihe **Zwitschermaschinen**
- 2007 **Der Unterschied wird nicht verschieden - eine Haltlosigkeit**, Stadttheater Wien
Schneekönigin, R: Sebastian Eggers, Sylvester im Hotel Golden Tulip, Neuruppin
Medeamaterial, Verkommenes Ufer, Landschaft mit Argonauten, Heiner Müller,
R: Stephanie Kissel,
Dass Bedingung nur berührt, R: Stephanie Kissel, Autorschaft: Juliane Meckert,
Den Körper vom Geist aus zu verderben, Regie: Sebastian Eggers
- 2006 Beteiligt an **"Jenseits des Todes - HM3" (KJDT)**, einjährige Theaterarbeit zum
Gesamtwerk von Heiner Müller, Idee/Einladung: Joseph Szeiler, (Heiner Müller), Stadt des
Kindes, Wien
Nachgefragt, das Äffchen ist der Moderator, zu Texten von Nancy (Corpus), Handke,
Cage Theatergruppe *Kommunion*, Mitarbeit Regie und Projektentwicklung: Juliane Meckert,
Studiobühne Lofft, Leipzig

- 2004 Mozarteum: **Fünf im gleichen Kleid**, *Allan Ball*, R: K. Schiffler
- 2001 – 2004 **Mozarteum Salzburg (Rollen)** :
- Antigone** - Antigone von Sophokles, **Fleischersfrau** - Die Schlacht von Heiner Müller,
Luise - Kabale und Liebe von Schiller, **Emilia Galotti** - Emilia Galotti von Lessing,
Die Braut - Bluthochzeit von Garcia Lorca, **medea redux** - bash – Stücke der letzten Tage von
Neile LaBute, **Psychose** von Sarah Kane, **Karoline** von Kasimir und Karoline- Horvath,
Charys von Amphytrion – Kleist, **Nina** - Die Möwe von Tschechow, **Das Kuhmädchen** -
Herr Puntila und sein Knecht Matti von B. Brecht, **Gorgeanne** - Fünf im Gleichen Kleid von
Allan Ball, **Beatrice** - Viel Lärm um Nichts von Shakespeare
- 2003 **Mutmaßungen über K.**, R: Johan Hess, Regiehospital an der *Theater Baustelle*, Leipzig
- 2002 **Bartelby**, Melville, R/choreo: Jay Scheib, viewpoints, Mozarteum, Salzburg
- 2000 **Bezahlt wird nicht**, Dario Fo, Theater Baustelle, R: Johan Hess, Leipzig
- Late –Night- Show**, R: Christoph Schlemmer, Aufführung im Horch und Guck des
Schauspiel Leipzig
- 1999 Mitglied im Jugendclub des Schauspiel Leipzig,(verschiedene Vorstellungen), Leipzig
- 1998 **In Fahrt**, R: Barbara Schneider, Robert Reily, Textentwicklung und Schauspiel, Schauspiel
Leipzig